

Anwendung von Transportkostenaufschlägen/-abschlägen

Entsprechend der Festlegung der Bundesnetzagentur in Sachen Bilanzierung Gas (Az. BK7-14-020 „GaBi Gas 2.0“) sowie dem Bilanzkreisvertrag (Anlage 4 zur Kooperationsvereinbarung Gas) sind bei der Regelenergiebeschaffung von Produkten im Merit Order Listen Rang 2 durch den Marktgebietsverantwortlichen angefallene Transportkosten zu berücksichtigen. Bei einer Beschaffung von Börsenprodukten (Regelenergiekauf und/oder -verkauf) in angrenzenden Marktgebieten fließen diese Transportkostenaufschläge/-abschläge in die Ermittlung der täglichen positiven und negativen Ausgleichsenergiepreise ein.

Hinweis: Die nachfolgende Ermittlung der Transportkostenaufschläge/-abschläge findet Anwendung für Zeiträume ab 01. Oktober 2021

Ermittlung und Anwendung der Transportkostenaufschläge/-abschläge

- Für die Regelenergiebedarfsrichtungen System Buy (Regelenergiekauf) und System Sell (Regelenergieverkauf) werden Transportkostenaufschläge/-abschläge in Abhängigkeit der tatsächlichen Einsatzdauer getrennt ermittelt.
- Für System Buy kommt dabei ein Transportkostenaufschlag und für System Sell ein Transportkostenabschlag auf den zu diesem Geschäft zugehörigen Börsenpreis zur Anwendung.
- Die ermittelten Transportkostenaufschläge/-abschläge werden für die jeweiligen Liefermonate und Einsatzdauer auf der Website des Marktgebietsverantwortlichen veröffentlicht.

$$\text{Transportkostenaufschlag/-abschlag} = \frac{\text{Transportentgelt (EUR/MWh/h/runtime)}}{\text{Einsatzdauer (h)}}$$

- Ermittlung des Transportentgeltes der Transportkapazitäten:
 - Es werden die für die jeweilige Anwendungsperiode gültigen Transportentgelte für Day-Ahead bzw. Within-Day Kapazitätsprodukte (Tagesentgelte) der Grenzübergangspunkte sowohl auf der niederländischen als auch auf der deutschen Seite¹ berücksichtigt, über die der Marktgebietsverantwortliche den Transport organisieren kann.
 - Sowohl auf deutscher Seite als auch auf niederländischer Seite werden die Day-Ahead bzw. Within-Day Tarife anteilig herangezogen, unter Berücksichtigung der tatsächlichen Einsatzdauer.
 - Die Formel setzt sich wie folgt zusammen:

$$\text{Transportentgelt} = \left(\frac{\text{Tarif THE (EUR/MWh/h/d)} + \text{Tarif GTS (EUR/MWh/h/d)}}{24 \text{ h}} \right) * \text{Einsatzdauer (h)}$$

¹ Ab dem 01.01.2020 kommen gemäß den MARGIT und BEATE 2.0 Festlegungen für Buchungen von Kapazitäten auf der deutschen Seite folgende Multiplikatoren zur Anwendung: 2,0 bei Within-Day und 1,4 bei Day-Ahead Kapazitätsbuchungen.

Beispiel #1 (Within-Day)

Zusammensetzung der Einsatzdauer und des Transportkostenaufschlags in der Richtung System Buy im Monat Oktober 2021 bei einer Within-Day Kapazitätsbuchung:

Ermittlung der Einsatzdauer

- System Buy-Abruf um 07:15 Uhr (**Within-Day**)
- Lieferzeitpunkt: ab 11:00 Uhr
- Transportkapazitäten: von 11:00 Uhr – 06:00 Uhr (Einsatzdauer 19h)

Ermittlung des Transportkostenaufschlags

Tarif THE:

- Jahresentgelt Entry-Tarif gemäß Preisblatt TSO² = 3,80 EUR/kWh/h/y
- Within-Day Entry-Tarif (Deutschland)³ = 3.800 EUR/MWh/h/y * 2,0 / 365 Tage = 20,8219 EUR/MWh/h/d
- Die Tarife reduzieren sich auf deutscher Seite in Abhängigkeit zur Einsatzdauer.

Tarif GTS:

- Within-Day Exit-Tarif (Niederlande) gemäß Preisblatt GTS = 0,00035870 EUR/kWh/h/h⁴
- Within-Day Exit-Tarif (Niederlande) = 8,6088 EUR/MWh/h/d
- Die Tarife reduzieren sich auf niederländischer Seite in Abhängigkeit zur Einsatzdauer.

➔ Transportentgelt = (20,8219 EUR/MWh/h/d + 8,6088 EUR/MWh/h/d) / 24h * 19h
≈ 23,2993 EUR/MWh/h/runtime

➔ Transportkostenaufschlag = 23,2993 EUR/MWh/h/runtime / 19h ≈ **1,2263 EUR/MWh**

Bei einem Within-Day Regelenenergiekauf (System Buy) im benachbarten Marktgebiet wird auf den Börsenpreis der zu diesem Geschäft gehört der Aufschlag von 1,2263 EUR/MWh addiert und fließt somit in die Ermittlung des Ausgleichsenergiepreises ein. Der Aufschlag ist für die jeweilige Einsatzdauer konstant, es sei denn die Within-Day Tarife ändern sich.

² Gültig ab dem 01.10.2021.

³ Hierbei sind die Multiplikatoren der BEATE-Festlegung für eine Within-Day Kapazitätsbuchung zu berücksichtigen.

⁴ Gültig für den Monat Oktober 2021.

Beispiel #2 (Day-Ahead)

Zusammensetzung der Einsatzdauer und des Transportkostenaufschlags in der Richtung System Buy im Monat Oktober 2021 bei einer Day-Ahead

Kapazitätsbuchung:

Ermittlung der Einsatzdauer

- System Buy-Abruf um 16:15 Uhr (**Day-Ahead**)
- Lieferzeitpunkt: ab 06:00 Uhr
- Transport: von 06:00 Uhr – 06:00 Uhr (Einsatzdauer 24h)

Ermittlung des Transportkostenaufschlags

Tarif THE:

- Jahresentgelt Entry-Tarif gemäß Preisblatt TSO⁵ = 3,80 EUR/kWh/h/y
- Day-Ahead Entry-Tarif (Deutschland)⁶ = 3.800 EUR/MWh/h/y * 1,4 / 365 Tage = 14,5753 EUR/MWh/h/d
- Die Tarife reduzieren sich auf deutscher Seite in Abhängigkeit zur Einsatzdauer.

Tarif GTS:

- Day-Ahead Exit-Tarif (Niederlande) gemäß Preisblatt GTS = 0,00860848 EUR/kWh/h/d⁷
- Day-Ahead Exit-Tarif (Niederlande) = 8,60848 EUR/MWh/h/d
- Die Tarife reduzieren sich auf niederländischer Seite in Abhängigkeit zur Einsatzdauer.

➔ Transportentgelt = $(14,5753 \text{ EUR/MWh/h/d} + 8,60848 \text{ EUR/MWh/h/d}) / 24\text{h} * 24\text{h}$
 $\approx 23,18378 \text{ EUR/MWh/h/runtime}$

➔ Transportkostenaufschlag = $23,18378 \text{ EUR/MWh/h/runtime} / 24\text{h} \approx \mathbf{0,9660 \text{ EUR/MWh}}$

Bei einem Day-Ahead Regelenergiekauf (System Buy) im benachbarten Marktgebiet wird auf den Börsenpreis der zu diesem Geschäft gehört der Aufschlag von 0,9660 EUR/MWh addiert und fließt somit in die Ermittlung des Ausgleichsenergiepreises ein. Der Aufschlag ist für die jeweilige Einsatzdauer konstant, es sei denn die Day-Ahead Tarife ändern sich.

⁵ Gültig ab dem 01.10.2021.

⁶ Hierbei sind die Multiplikatoren der BEATE-Festlegung für eine Day-Ahead Kapazitätsbuchung zu berücksichtigen.

⁷ Gültig für den Monat Oktober 2021.